

Projekt: **SK**

Gesuch für Beiträge im Rahmen der 2000-Watt-Ziele.

Nr.: **S20.**

Anlage

Kategorie gemäss VGL ewz	6d) Anlage zur Nutzung von Umgebungs- oder Abwärme		
Art der Anlage	Sonnenkollektor-Anlage	Aperturfläche	m²
Adresse der Anlage		PLZ, Ort	
Voraussichtlicher Baubeginn		Voraussichtliche Inbetriebnahme	Parzellen Nr. (optional)

Eigentümer/in der Anlage

Firma / Name			
Adresse		PLZ, Ort	
Kontaktperson		Telefon	
E-Mail		Mobile	

Planung / Ausführung der Anlage

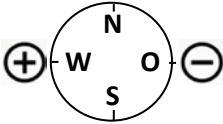
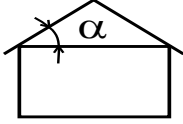
Firma			
Adresse		PLZ, Ort	
Kontaktperson		Telefon	
E-Mail		Mobile	

Verlangte Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> Hydraulikschema (ausser bei Kompaktanlagen). Technisches Datenblatt Kollektor.
----------------------	---

Unterschrift (Eigentümer/in der Anlage)

Ort, Datum		Unterschrift	
------------	--	--------------	--

<p><u>Bedingungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Gesuchsunterlagen müssen vollständig ausgefüllt und unterschrieben, mind. 5 Wochen vor Baubeginn per Post an folgende Adresse eingereicht werden: ewz, 2000-Watt-Beiträge, Tramstrasse 35, 8050 Zürich. - Die Arbeit darf erst nach dem Entscheid über das Beitragsgesuch in Auftrag gegeben werden. - Das Gesuch, inkl. eingereichter Unterlagen, ist verbindlich. Wesentliche Änderungen sind ewz zu melden. - Werden weitere Förderbeiträge ausbezahlt, wird der Beitrag gekürzt. - Sonnenkollektoren, die als Quelle für eine Wärmepumpe dienen, werden nicht gefördert. - Kann die Liegenschaft wirtschaftlich und energiepolitisch sinnvoll an das Fernwärmenetz angeschlossen werden, wird kein Beitrag gewährt (AB VGL Art. 10 Abs. 6). - Bei Stockwerkeigentümer- und Erbgemeinschaften sowie Generalunternehmungen benötigt ewz eine Vollmacht. - Rechtsgrundlage für dieses Gesuch ist die «Verordnung über gemeinwirtschaftliche Leistungen des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich (ewz) im Rahmen der 2000-Watt-Ziele (VGL ewz)» und die Ausführungsbestimmungen (AB VGL ewz).
--

Weitere Beiträge	Weitere beantragte oder bewilligte Fördergelder von privaten oder öffentlichen Organisationen (Bund, Kanton, Gemeinde oder von anderen Fördereinrichtungen) max. Fr. 300.-- pro m ² insgesamt (AB VGL 8 ²).				
	CHF				
	CHF				
Total weitere Beiträge (inkl. MwSt.)					CHF
Kollektoren	Fabrikat / Typ				
	Anzahl Kollektoren	Aperturfläche pro Kollektor	m ²	Aperturfläche total	m ²
Erfolgs-kontrolle	Bei Anlagen deren Ertrag deutlich unter dem Schweizer Durchschnitt (480 kWh/m ² a) liegen, kann der Förderbeitrag gekürzt werden (es kann eine Berechnung z. Bsp. Polysun, verlangt werden).				
	Modulausrichtung			Modulneigung	
	Abweichung von Süd +/-	°		Winkel α	°
Prüfzeichen Kollektor	SPF - Label	EN 12975	Solarkeymark-Label	Andere:	
	Mindestanforderung: EN 12975, Solarkeymark-Label, SPF-Qualitätslabel oder gleichwertiges Qualitätslabel.				
Speicher	Inhalt	Liter			
Auslegung	Heizungsunterstützung	Vorlauftemperatur	° C	Rücklauftemperatur	° C
Anwendung	Heizung	Warmwasser	WW-Zirkulation	Andere:	
Gebäude	Neubau	Sanierung			
	Energiebezugsfläche		m ²	(Es werden max. 10 % der Energiebezugsfläche gefördert)	
	Wohnbauten				
	Anz. Pers. pro Geb.		EFH	MFH	Anzahl Wohnungen
	Geschäftsbauten				
	BWW-Verbrauch [l/d]		Dienstleistung	Schulen, Sport	
	Warmwasserzirkulation		Begleitheizband		
Heizungsunterstützung					
Geb.-Heizleistung [kW]		Systemtemp. VL/RL[°C]			